

Rathaus
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 21 26
kanzlei@sk.so.ch
www.so.ch

Medienmitteilung

Die Arbeitslosenquote verharrt im Februar bei 2,7%

Solothurn, 7. März 2012 – Im Februar 2012 stieg die Zahl der registrierten Arbeitslosen im Kanton Solothurn gegenüber dem Vormonat um 15 auf 3'646 (Vormonat 3'631) Personen. Die Arbeitslosenquote verharrte bei 2,7%. Die Zahl der Stellensuchenden lag bei 5'715 (Vormonat 5'708) und war damit um 7 Personen höher als im Vormonat. Die Stellensuchendenquote blieb bei 4,3%. Der geringe Anstieg der Stellensuchenden liegt im erwarteten Rahmen.

Regionen

Die Stellensuchendenquote in der Region Olten sank von 4,7% auf 4,6%. Die Region zählte Ende Februar 2'229 Stellensuchende, was 14 Personen weniger waren als im Vormonat. Unverändert blieb die Quote in den Regionen Solothurn (4,3%), Thal (3,9%) und im Schwarzbubenland (3,1%). Mit 22 Personen mehr schloss die Region Grenchen den Monat Februar ab, was zu einer Erhöhung der Quote von 4,8% auf 4,9% führte.

Geschlecht

Im Berichtsmonat waren 3'202 (Vormonat 3'197) Männer als stellensuchend registriert, 5 Personen mehr als im Vormonat. Im Vorjahr waren es 3'537 Männer. 2'513 Frauen (Vormonat 2'511) waren im Februar 2012 auf Stellensuche. Im Vorjahresmonat waren es 2'812 Frauen. Der Frauenanteil lag bei 44,0% (Vorjahresmonat 44,3%).

Nationalität

Die Zahl der stellensuchenden Schweizer nahm im Berichtsmonat von 3'283 auf 3'275 Personen ab. Ende Februar 2012 waren 2'440 Ausländer (Vormonat 2'425) als stellensuchend registriert. Der Ausländeranteil stieg gegenüber dem Vormonat von 42,5% auf 42,7% (Vorjahresmonat 43,7%).

Altersklassen

Die Gruppe der unter 20-jährigen Stellensuchenden stieg um 14 Personen auf 301 Personen, womit die Quote auf 3,6% anstieg. Die Altersgruppe der 20- bis 24-jährigen zählte 24 Stellensuchende mehr, womit die Quote von 6,4% auf 6,6% stieg. Die Quote der 25- bis 29-jährigen verharrte bei 5,8%. Jene der 30- bis 39-jährigen blieb bei 3,5%. Die Quote der Gruppe der 40- bis 49-jährigen verharrte bei 3,7%. In der Gruppe der 50- bis 59-jährigen blieb die Quote bei 4,3%. In der Gruppe der über 60-jährigen sind 11 Stellensuchende weniger, womit die Quote von 5,9% auf 5,7% sank.

Aussteuerungen

Im Verlauf des Monats Dezember 2011 haben 93 Personen (Vormonat 88 Personen) ihr Recht auf Taggelder ausgeschöpft oder ihr Anspruch auf Arbeitslosentaggelder ist nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen. Eine neue Rahmenfrist konnte nicht eröffnet werden. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen wurde. Im Vorjahresmonat wurden 117 Personen ausgesteuert.

Zu- und Abgänge sowie offene Stellen

Gegenüber dem Vormonat nahm die Zahl der Zugänge von 872 auf 675 Stellensuchende ab. Gleichzeitig verringerte sich die Zahl der Abgänge von 798 auf 674 Personen. Davon fanden 412 Personen eine Stelle. Ende Monat waren 380 offene Stellen gemeldet.

Im Berichtsmonat waren 1'049 Personen in einem Zwischenverdienst (Vormonat 1'054) engagiert. Der Anteil der Zwischenverdienenden an den Stellensuchenden sank von 18,5% auf 18,4%.

Die gestiegenen Arbeitslosen- und Stellensuchendenzahlen im Februar sind hauptsächlich auf saisonale Effekte zurückzuführen.